

Wohn- und Gewerbeüberbauung Zollhaus Zürich

Mit dem Hybridbau mit nicht tragenden Holztaussendelementen wird im Zollhaus an der Zoll- und Lagerstrasse ein vielfältiges Nutzungs- und Raumangebot geschaffen, welches den Bedürfnissen des Quartiers im Zürcher Kreis 5 entspricht.



Mit einem Angebot für Wohnen, Arbeiten, Kultur und Gemeinschaft soll ein lebendiger Ort entstehen, welcher neue Visionen des Zusammenlebens umsetzt. Das von Enzmann Fischer Partner AG verfasste Projekt ging als Sieger aus einem offenen Projektwettbewerb hervor und vermag die unterschiedlichen Nutzungen auf den verschiedenen Ebenen und den drei Häusern zu einem Ganzen zu verbinden.

Das Projekt befindet sich seit Mai 2018 im Bau. Im Winter 2020/2021 sollen die 56 Wohnungen bezugsbereit sein. Alle Wohnungen und Gewerbeflächen - ein bunter Mix aus Büros, Gastro- und Verkaufsfächen - wurden im Erstvermietungsprozess 2019 vermietet.



Beitrag der B3
Holzbaingenieur
Holzbauplanung/Werkplanung

Bauherrschaft
Genossenschaft Kalkbreite,
Zürich

Architektur
Enzmann Fischer Partner AG,
Zürich

Landschaftsarchitektur
koepflipartner
Landschaftsarchitekten, Luzern

Weiteres Planungsteam
Bauleitung: ffbk Architekten AG,
Zürich
Statik: HKP Bauingenieure AG,
Zürich
Bauphysik: BAKUS Bauphysik &
Akustik GmbH, Zürich
Fassadenplanung: gkp
fassadentechnik ag, Aadorf

Unternehmungen
Holzbau: Blättler Holzbau
GmbH, Affeltrangen

Ausführung
2016 - 2021

Kosten
CHF 52 Mio.

Fotos
Genossenschaft Kalkbreite -
Luca Zanier, Martina Meier,
Annett Landsmann